

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	v
I. Einleitung .....	1
II. Erklärungsansätze der Neuen Institutionenökonomik für die Existenz von Organisationen auf Märkten .....	5
III. Vertikale Organisationsprobleme .....	73
IV. Horizontale Organisationsprobleme .....	203
V. Managementprobleme .....	261
VI. Alternative Organisationsformen .....	333
VII. Schlussbemerkungen .....	391
Literaturverzeichnis .....	395
Sachverzeichnis .....	427

# **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort . . . . .	v
Inhaltsübersicht . . . . .	ix

## **Kapitel I**

### **Einleitung**

## **Kapitel II**

### **Erklärungsansätze der Neuen Institutionenökonomik für die Existenz von Organisationen auf Märkten**

II.1 Transaktionskostenansatz . . . . .	6
1.1 Der Erklärungsansatz von COASE . . . . .	8
1.2 Der Erklärungsansatz von WILLIAMSON . . . . .	9
1.3 Empirische Befunde . . . . .	13
II.2 Funktionsschwächen von Märkten . . . . .	15
2.1 ARROW-DEBREU-Welt . . . . .	16
2.2 Asymmetrisch verteilte Informationen . . . . .	19
2.2.1 Formen asymmetrisch verteilter Informationen . . . . .	21
2.2.2 Lösungsmöglichkeiten . . . . .	24
2.2.3 LEN-Modell und die Entstehung von Organisationen . . . . .	34
2.3 Verfügungsrechte und externe Effekte . . . . .	44
2.3.1 Kooperationsprobleme und die Entstehung von Unternehmen . . . . .	47
2.3.2 Koordinationsprobleme und die Entstehung von Unternehmen . . . . .	57
2.4 Steigende Skalenerträge . . . . .	59
II.3 Zwischenfazit: Institutionen, Organisationen und Organisationsprobleme	63
Exkurs: Risikoneigungen . . . . .	69

Lektürevorschläge zu Kapitel II .....	71
Zusammenfassung .....	72
Schlüsselbegriffe .....	72

## Kapitel III

### Vertikale Organisationsprobleme

III.1 Vorbemerkungen .....	74
1.1 Organisationsbegriffe .....	74
1.2 Organisationsstrukturen .....	75
1.3 Organisationsprobleme und Prinzipal-Agent-Ansatz .....	82
1.3.1 Hybride Modelle .....	83
1.3.2 Mehrperiodenmodelle .....	84
1.3.3 Mehrgagentenmodelle .....	86
1.3.4 Mehraktionenmodelle .....	89
1.3.5 Mehrprinzipalemodelle .....	90
III.2 Nicht-kontrahierbare Interaktionssituationen .....	93
2.1 Kontrahierbarkeitsprobleme .....	94
2.2 Teilungslösung bei betriebsspezifischem Humankapital .....	95
2.3 Zahlung von Effizienzlöhnen .....	97
2.4 Verwendung von Turnierlösungen .....	102
III.3 Partizipations- und Delegationsprobleme .....	114
3.1 Dilemma der Organisationstheorie .....	116
3.2 Gründe für eine Delegation .....	117
3.3 Agentenauswahl .....	118
3.4 Delegation bei technologisch abhängigen Aufgaben .....	121
3.5 Delegation bei technologisch unabhängigen Aufgaben .....	128
3.6 Mehrstufigkeit .....	134
3.7 Delegation von Kontrolle .....	137
III.4 Interne Allokation zentraler Ressourcen .....	139
4.1 Modellbeschreibung .....	142
4.2 Gewinnteilung .....	144
4.3 GROVES/LOEB-Mechanismus .....	145
4.4 Auktionen .....	147
4.5 Diskussion der drei Lösungsansätze .....	149

III.5 Vertikale Kollusionen . . . . .	156
5.1 Das TIROLE-Modell . . . . .	159
5.2 Diskussion . . . . .	168
5.3 Weitere Ergebnisse zu vertikalen Kollusionen . . . . .	171
III.6 Kontraproduktive Beeinflussungsaktivitäten . . . . .	174
6.1 LEN-Modell und Beeinflussungsaktivitäten . . . . .	175
6.2 Beeinflussungsaktivitäten und Unternehmenssituation . . . . .	180
6.3 Beispiele für Beeinflussungsaktivitäten . . . . .	182
6.4 Lösungsansätze . . . . .	185
III.7 Career-concerns-Probleme . . . . .	187
7.1 Das HOLMSTRÖM-Modell . . . . .	188
7.2 Weitere Career-concerns-Probleme . . . . .	196
Anhang: Beweis von Ergebnis III-6 (vertikale Kollusionen) . . . . .	199
Lektürevorschläge zu Kapitel III . . . . .	201
Zusammenfassung . . . . .	201
Schlüsselbegriffe . . . . .	202

## Kapitel IV

### Horizontale Organisationsprobleme

IV.1 Innerbetrieblicher Leistungsaustausch . . . . .	204
1.1 Informationsprobleme und Monopsonmacht . . . . .	206
1.2 Profit Sharing . . . . .	211
1.3 GROVES/LOEB-Lösung . . . . .	211
1.4 Diskussion . . . . .	213
IV.2 Trittbrettfahrerprobleme bei Teamarbeit . . . . .	214
2.1 Das Grundproblem . . . . .	215
2.2 Lösungsansätze . . . . .	217
2.3 Gruppendruck . . . . .	220
2.4 Dauerhafte Interaktion . . . . .	223
2.5 Turniere und Teamarbeit . . . . .	223
IV.3 Horizontale Kollusionen . . . . .	225
3.1 Statische Betrachtung . . . . .	226

3.2 Dynamische Betrachtung .....	229
3.3 Diskussion .....	232
<b>IV.4 Sabotage und Mobbing .....</b>	<b>234</b>
4.1 Sabotage im Turniermodell .....	236
4.2 Diskussion möglicher Gegenmaßnahmen .....	239
<b>IV.5 Rattenrennen .....</b>	<b>242</b>
5.1 Ursachen von Rattenrennen .....	244
5.2 Diskussion von Gegenmaßnahmen .....	246
<b>IV.6 Sonstige Probleme relativer Leistungsturniere .....</b>	<b>248</b>
6.1 Heterogene Arbeitnehmer und Informationsprobleme .....	248
6.2 Zwischeninformationen .....	249
6.3 Externe Lohnangebote .....	250
6.4 Risikoverhalten .....	251
<b>IV.7 Zwischenfazit .....</b>	<b>253</b>
Lektürevorschläge zu Kapitel IV .....	258
Zusammenfassung .....	258
Schlüsselbegriffe .....	259

## Kapitel V

### Managementprobleme

<b>V.1 Entstehung von Aktiengesellschaften und Shareholder-value-Ansatz ..</b>	<b>265</b>
1.1 Unternehmensgründung und Anreize .....	265
1.2 Unternehmenspolitik und Shareholder-value-Ansatz .....	267
<b>V.2 Zielkonflikte zwischen Topmanagement und Anteilseignern .....</b>	<b>271</b>
2.1 Managermodelle .....	271
2.1.1 BAUMOL-Modell .....	271
2.1.2 MARRIS-Modell .....	272
2.1.3 WILLIAMSON-Modell .....	272
2.1.4 JENSEN/MECKLING-Modell .....	275
2.2 Weitere Managementprobleme .....	283
<b>V.3 Institutionen und Akteure der Managerkontrolle .....</b>	<b>287</b>
3.1 Institutioneller Rahmen .....	289

3.2 Interne Institutionen und Akteure der Managerkontrolle . . . . .	292
3.2.1 Aufsichtsrat und board of directors als Kontrollorgan der Unternehmung .	292
3.2.2 Hauptversammlung (stockholder meeting) als Forum der Anteilseigner .	299
3.2.3 Betriebsrat und Betriebsgewerkschaft als Vertretungsorgane der Arbeitnehmer . . . . .	302
3.3 Externe Institutionen und Akteure der Managerkontrolle . . . . .	305
3.3.1 Disziplinierung des Topmanagements durch den Wettbewerb auf den Gütermärkten . . . . .	305
3.3.2 Managerkontrolle durch den externen Managermarkt . . . . .	307
3.3.3 Managerkontrolle durch den Abschlussprüfer . . . . .	307
3.3.4 Disziplinierung von Topmanagern durch Übernahmedrohungen . . . . .	314
3.3.5 Banken und die Kontrolle von Topmanagern . . . . .	324
V.4 Zwischenfazit . . . . .	329
Lektürevorschläge zu Kapitel V . . . . .	331
Zusammenfassung . . . . .	331
Schlüsselbegriffe . . . . .	332

## Kapitel VI

### Alternative Organisationsformen

VI.1 Einzelunternehmen . . . . .	334
VI.2 Partnerschaften . . . . .	335
2.1 Gründe für die Existenz von Partnerschaften . . . . .	335
2.2 Mikrostruktur von Partnerschaften . . . . .	340
VI.3 Genossenschaften . . . . .	348
3.1 Gründe für die Existenz von Genossenschaften. . . . .	350
3.2 Organisationsprobleme von Genossenschaften . . . . .	353
VI.4 Franchising . . . . .	358
4.1 Gründe für die Existenz von Franchising . . . . .	360
4.2 Mikrostruktur von Franchisesystemen. . . . .	364
4.2.1 Organisationsprobleme . . . . .	365
4.2.2 Die Mikrostruktur als Lösung der Organisationsprobleme . . . . .	367
VI.5 Zwischenfazit . . . . .	374

Exkurs: Überlappende Generationen von Organisationsmitgliedern . . . . .	376
Stabile Kooperationsstrukturen im OLG-Modell von CRÉMER . . . . .	377
Diskussion des CRÉMER-Modells . . . . .	384
Lektürevorschläge zu Kapitel VI . . . . .	389
Zusammenfassung . . . . .	389
Schlüsselbegriffe . . . . .	390
<b>Kapitel VII</b>	
Schlussbemerkungen . . . . .	391
Literaturverzeichnis . . . . .	395
Sachverzeichnis . . . . .	427